

KOSTENLOS



JESUS CHRISTUS KEHRT ZURÜCK

OFFENBARUNGEN DER LETZTEN ZEIT

DIE GESUNDE LEHRE

BOTSCHAFT AN DIE KIRCHEN

Quelle & Kontakt:

Webseite: <https://www.mcreveil.org>

E-mail: mail@mcreveil.org

Jesus Christus ist der Wahrhaftige Gott und Das Ewige Leben

Du aber, Daniel, verbirg diese Worte und versiegle das Buch bis auf die Zeit des Endes! Dann werden viele darin forschen, und das Verständnis wird zunehmen.

Daniel 12:4

Er sprach: Gehe hin, Daniel! Denn diese Worte sind verborgen und versiegelt bis auf die letzte Zeit. Viele sollen gesichtet, gereinigt und geläutert werden; und die Gottlosen werden gottlos bleiben, und kein Gottloser wird es merken; aber die Verständigen werden es merken.

Daniel 12:9-10

*** * ***

**Bevor Sie mit der Lektüre dieser Lehre beginnen,
denken Sie kurz über die folgende Frage nach:**

Wo werden Sie Ihre Ewigkeit verbringen?

Im Himmel?

Oder

In der Hölle?

**Die Hölle ist Real, und sie ist Ewig.
Denken Sie darüber nach!**

Viel Spaß beim Lesen! Möge Gott sich Ihnen offenbaren!

Warnungen

Dieses Buch ist kostenlos und darf in keiner Weise als kommerzielle Quelle dienen.

Es steht Ihnen frei, dieses Buch für Ihre Predigten zu kopieren, es zu verteilen oder in sozialen Netzwerken zu evangelisieren, solange der Inhalt nicht verändert oder verfälscht wird und mcreveil.org als Quelle angegeben wird.

Wehe euch, ihr gierigen Agenten satans, die es versuchen werden, diese Lehren und Zeugnisse zu vermarkten!

Wehe euch, ihr Söhne satans, die diese Lehren und Zeugnisse in sozialen Netzwerken veröffentlichen, dabei aber die Adresse der Webseite www.mcreveil.org verschweigen oder deren Inhalt verfälschen!

Ihr könnt der Gerechtigkeit der Menschen entgehen, aber dem Gericht Gottes werdet ihr nicht entkommen.

Ihr Schlangen! Ihr Otterngezüchte! Wie wollt ihr dem Gerichte der Hölle entgehen? Matthäus 23:33.

BOTSCHAFT AN DIE KIRCHEN

Zeugnis einer kolumbianischen Schwester

Juli 2015

Bevor Sie dieses Zeugnis lesen, empfehlen wir Ihnen, einen wichtigen Warnhinweis zu lesen, den wir in Bezug auf Zeugnisse gegeben haben. Diesen Warnhinweis mit dem Titel "Warnhinweis Zeugnisse" finden Sie auf der Webseite www.mcreveil.org.

Wir möchten Ihnen von einer eindrucksvollen Erfahrung berichten, die kürzlich von einer 83-jährigen kolumbianischen Schwester erlebt wurde, einer Dienerin Gottes, die in der Kirche und im Wort Gottes aufgewachsen ist. Während sie für die Kirche und für die baldige Rückkehr Jesu betete, erlebte diese Schwester eine unvergessliche übernatürliche Erfahrung. Während sie auf ihrem Bett sitzend betete, wurde sie plötzlich im Geiste im Himmel entrückt, während ihr Körper noch da war, wie unbeweglich auf ihrem Bett.

Vom Himmel blickte sie herab und sah Tausende und Abertausende von Dämonen auf der Erde, deren Anblick sie als schmerzhaft empfand; es war schrecklich. Da sie immer noch höher in den Himmel getragen wurde, sah sie eine Tür, die vollständig geöffnet war, und als sie durch sie hindurchging, sah sie rechts eine unzählige Armee von Engeln und links davon eine unzählige Armee von Engeln, und mitten unter ihnen ein leuchtendes Wesen, das auf einem weißen Pferd saß. Er hatte eine Krone auf dem Kopf und auf seinen Oberschenkeln stand geschrieben: **"König der Könige, Herr der Herren"**. Und man konnte sein Gesicht nicht so sehr sehen, da es so glänzte; aber sie verstand aus der Schrift und aus der Krone, dass es tatsächlich der König der Könige und der Herr der Herren war, Jesus.

Weiter oben sah sie noch mehr Engel, die hier und da um die Tische rannten und an einem immens großen Ort um die Tische herumschwirrten. Aber die Schwester konnte nicht verstehen, was um sie herum geschah, und dann wurde sie von Jesus ergriffen, der zu ihr sagte: "Diese Engel laufen, denn sie müssen sich beeilen, um das Hochzeitsmahl vorzubereiten. Alles ist bereit. Der Befehl wurde bereits von meinem Vater erteilt. Alles ist nun festgelegt worden".

"Herr", antwortete die Frau, "aber was ist die Bedeutung all dieser Dämonen, die ich zuerst auf der Erde gesehen habe? Jesus antwortete ihr: "In Meinem Wort steht geschrieben, dass in den letzten Tagen Dämonen in großer Zahl kommen werden. Und jetzt werden sie bereits auf die Erde entlassen, deshalb ist die Welt in einem solchen Aufruhr. ***Diese Dämonen wollen Mein Volk zerstören, sie wollen es aus Meiner Gegenwart herausreißen, es quälen, zerstreuen und ablenken, damit es nicht bereit ist für Meine Rückkehr.***

"Aber, Herr, was wird mit Deinem Volk geschehen? Diese Dämonen sind schrecklich", rief die Frau aus. Da nahm der Herr sie zu sich und sagte:

"Schau!" Und sie sah eine große Armee von Engeln, die nicht gezählt werden konnte. Er sagte: " Sieh dir meine Armee an! Es ist allmächtig! Aber sie ist dazu da, nur Mein Volk zu befreien! **Nur diejenigen, die Mich als ihren persönlichen Retter und Herrn ihres Lebens angenommen haben und dies von ganzem Herzen getan haben**".

Also fragte ihn die Schwester: "Aber, Herr, sind das nicht alle Deine? Und Jesus führte sie in einen Raum voller Spiegel, und nachdem er ihr ein weißes Gewand gegeben hatte, wies er sie darauf hin, dass das Gewand aus der Ferne weiß und makellos erschien, aus der Nähe aber ein Gewand voller sehr kleiner und nicht wahrnehmbarer Flecken war.

Dann war sie betrübt, denn die Flecken stellten die Sünde dar, und sie begann zu weinen, weil ihr Kleid schmutzig war. Zu dieser Zeit betrat Jesus den Raum und sagte zu ihr: "Siehst du mein Kind? **Trotz der Tatsache, dass du in der Kirche geboren wurdest, dass du im Evangelium aufgewachsen bist, dass du mein Diener bist, dass deine Knie vom Beten geschädigt sind, trotz alledem gibt es immer noch Dinge, die ich an dir nicht mag. Du musst dich reinigen**".

Dann sagte er: "Ich werde dir etwas Stärkeres zeigen." Und er brachte sie in die örtliche Kirche, die sie jetzt in Kolumbien besucht. Es war während eines Gottesdiensttages. Die Kirche war voller Menschen, und Er sagte: " Höre, meine Tochter, ich beobachte alle Gottesdienste, und wie du selbst sehen kannst, gibt es kein Kleid, das vollkommen weiß ist, und die schmutzigsten Kleider sind die der Ältesten und Leiter. Schau genau hin".

Sie schaute und sah, dass **alle schmutzige Kleider trugen, einige waren zerrissen, andere fleckig und dunkel, aber diejenigen, die sich im schlimmsten Zustand befanden, gehörten den Ältesten und Leitern**. Sie war sehr schockiert über die Vision und begann zu weinen, **weil es in ihrer Kirche keine weißen Gewänder gab**.

Doch plötzlich hoben alle ihre Hände zum Lobpreis und zur Anbetung des Herrn, und ihre Hände bluteten. Jesus sagte zu ihr: "Dieses Blut, das Sie an ihren Händen sehen, ist das Blut der Sünde, die gerade begangen wurde, eine neue Sünde, nicht das Blut Jesu, das die Sünde wäscht und von ihr reinigt. Und dies verhinderte, dass die Anbetung den Thron seiner Gnade erreichte.

Jesus berührte die Köpfe der Menschen, und dann wurden plötzlich ihre Gedanken hörbar. Es waren keine dem Herrn zugewandten Gedanken, sie waren da und beteten Gott an, aber die Gedanken konzentrierten sich auf die Dinge des täglichen Lebens, der Verlobung, des Versendens von E-Mails usw. Es waren keine dem Herrn zugewandten Gedanken, sie waren da und beteten Gott an. Der eine dachte an sein Haus, ein anderer an sein Auto, wieder ein anderer an seine Kinder usw., bis der Gottesdienst endete.

Und Jesus sagte: "Siehst du, die Gedanken der Menschen in der Kirche richten sich nicht auf meinen Vater, sondern auf die Dinge des täglichen Lebens, auf die Dinge der Erde. Deshalb kommt **die Anbetung dieser Kirche nicht vor**

Meinen Thron. Sie kümmern sich weder um meine Herrschaft noch um meine Rückkehr".

Und Er nahm sie an die Hand und begleitete sie zu verschiedenen Kirchen in der Welt und sagte zu ihr: "Diese habe ich nie besucht, diese habe ich nie geöffnet, diese wird von satan geleitet ...". Sie besuchten viele Kirchen auf der ganzen Welt und sie fragte ihn: "Aber Herr, wer wird gerettet werden? Und Jesus antwortete ihr: "Alle, die ihre Kleider in meinem Blut waschen und bleichen".

Dann nahm er sie mit zu einem Panoramablick auf alle Kirchen, und plötzlich schaute sie ihn an und sah Jesus sehr laut weinen. Es hat sie sehr erschüttert, den Herrn so weinen zu sehen: "Aber Herr, Du weinst mehr als ich! Und er sagte: **"Ja, mein Kind, das Schlimmste ist, dass jeder glaubt, er sei gerettet.** Und sie sagte: "Aber, Herr, was ist der Zweck dieser Vision, die du mir zeigst? Und er sagte: " Hör zu!" "Ticktack, Ticktack, Ticktack..." Und der Lärm wurde immer lauter und lauter.

"Hörst du mein Kind?" Und sie sagte: "Ja, Herr, es ist der Klang einer Uhr!" " Hör wieder zu!" "Tick, tick, tick" und die Uhr blieb stehen. Und er sagte: " Hörst du es?" Und sie sagte: "Es gibt keinen Lärm mehr!" Und Jesus sagte zu ihr: "Geh und **sag den Kirchen, die Zeit ist vorbei! Sag den Kirchen, die Zeit ist vorbei!**"

***Die Gnade sei mit allen, die unseren Herrn Jesus Christus lieb haben
mit unvergänglicher Liebe!***

Einladung

Liebe Brüder und Schwestern,

Wenn Sie aus den falschen Kirchen geflohen sind und wissen wollen, was Sie tun sollen, gibt es zwei Möglichkeiten:

1- Schauen Sie, ob es in Ihrer Umgebung andere Kinder Gottes gibt, die Gott fürchten und nach der Heiligen Lehre leben wollen. Wenn Sie solche finden, fühlen Sie sich frei, sich ihnen anzuschließen.

2- Wenn Sie keine finden und sich uns anschließen möchten, stehen Ihnen unsere Türen offen. Das Einzige, was wir von Ihnen verlangen, ist, dass Sie zuerst alle Lehren lesen, die der Herr uns gegeben hat und die auf unserer Webseite www.mcreveil.org zu finden sind, um sich zu vergewissern, dass sie mit der Bibel übereinstimmen. Wenn Sie finden, dass sie mit der Bibel übereinstimmen, und bereit sind, sich Jesus Christus zu unterwerfen und nach den Anforderungen seines Wortes zu leben, werden wir Sie mit Freude aufnehmen.

Die Gnade des Herrn Jesus sei mit Ihnen!